



Grundschule Gartnisch

1. Eckdaten der Schule:

Schüler*innenanzahl: ca. 210

Lehrer*innenanzahl: 23

Förderschwerpunkte:

☐ Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung

☐ Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation

☐ Förderschwerpunkt Sehen

☐ Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

Letzte Aktualisierung: 15.09.2021

2. Schulleben

Schulbeschreibung:

Unsere Schule wird von ca. 210 Kindern besucht. Die Schuleingangsphase hat 5 Lerngruppen und wird jahrgangsgemischt unterrichtet, die Jahrgänge 3 und 4 sind zwei- oder dreizügig. Die räumlichen Bedingungen in unserer Schule sind sehr gut. Viele Kinder aus unserem Einzugsbereich kommen zu Fuß zur Schule. In der GS Gartnisch arbeitet eine gemischtes Team aus Grundschullehrkräften und Sonderpädagoginnen, eine Sozialpädagogische Fachkraft in der Schuleingangsphase, eine Konrektorin, die ebenfalls als Sonderpädagogin tätig ist und die Schulleiterin. Regelmäßig bilden wir Lehramtsanwärter:innen aus dem Grundschulbereich oder der Sonderpädagogik aus. Seit dem Schuljahr 2009/10 haben wir eine Schulsozialarbeiterin als Ansprechpartnerin für Kinder, Eltern und Lehrer an unserer Schule. Eine türkische Kollegin unterrichtet den muttersprachlichen Unterricht "Türkisch". Wir schätzen und pflegen eine positive und offene Arbeitsatmosphäre, die Bereitschaft füreinander da zu sein und regelmäßige gemeinsame Unterrichtsplanungen. Schwerpunkte in der





Schulentwicklung sind: Soziales Lernen; Zusammenarbeit mit Eltern; Individuelle Förderung (u.a. Umgang mit ESE-Kindern, Diagnose,Lernzeit statt Hausaufgaben, Lernwege entwickeln); Entwicklung eines durchgängigen Sprachkonzeptes; Teamarbeit.

Ausgestaltung gemeinsamen Lernens:

Offiziell ist unsere Grundschule seit dem Schuljahr 2015/2016 Schule für Gemeinsames Lernen. Im Gemeinsamen Lernen in der Grundschule Gartnisch werden Schülerinnen und Schüler mit verschiedenen Förderschwerpunkten in allen Klassen gemeinsam mit Kindern ohne Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung unterrichtet. Ausgehend von der flexiblen Eingangsstufe der Grundschule Gartnisch, in der schon seit vielen Jahren Kinder mit unterschiedlichen Lernausgangslagen und Bedürfnissen individuell gefördert werden, war es eine logische und konsequente Folgerung Kinder mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung grundsätzlich sowohl in allen Klassen der flexiblen Eingangsstufe als auch im Jahrgang 3 und 4 zu unterrichten. Kinder lernen hier trotz individueller Unterschiede gemeinsam. Sie werden in ihrer Gesamtentwicklung gefördert, wobei individuelle und soziale Aspekte und Differenzierungen gleichzeitig Berücksichtigung finden. Gemeinsames Lernen wird vom Team der Grundschule Gartnisch als Aufgabe verstanden, jedem Kind die Entfaltung seines Potenzials (die Entwicklung des kompetenten Kindes) zu ermöglichen, ohne dass es auf vielfältige soziale Erfahrungen verzichten muss. Die Kinder mit Unterstützungsbedarfen werden entsprechend der sonderpädagogischen Ressource in allen Klassen betreut und unterstützt. Dies geschieht in allen Klassen durch eine Doppelbesetzung oder in Kleingruppen.

Multiprofessionelle Kooperation:

Durch die intensive Zusammenarbeit der Grundschullehrkräfte und der Sonderpädagoginnen wird eine optimale Förderung für alle Kinder angestrebt. Aus diesem Grund wird an der Grundschule Gartnisch besonderer Wert auf die Kooperation der beteiligten Fachkräfte und Einrichtungen gelegt. Einmal im Jahr findet mit möglichst allen in der Klasse tätigen Personen eine intensive beratende Klassenkonferenz statt. In regelmäßigen Abständen findet mit möglichst allen in der Klasse beteiligten Personen und den Sonderpädagoginnen eine Förderplankonferenz nur für die Kinder mit festgestelltem Förderbedarf statt. Mit "In der Klasse tätigen Personen" sind: Klassenlehrkräfte, Fachlehrkräfte, Sonderpädagoginnen, OGS-Kräfte, Schulsozialarbeiterin, soz.päd. Fachkraft, Integrationshelferinnen, Schulleitung gemeint. Außerschulische Kooperationspartner ergeben sich aus dem Umfeld des Kindes und variieren stark (Tagesgruppe, Jugendamt, Förderstellen, außerschul. Betreuungsmaßnahmen, Schulund Bildungsberatung, Diakonie, Kindertagesstätten u.a.) Die schulinterne Arbeitsgruppe GL





(4 KollegInnen, Sonderpädagoginnen, Schulleitung) arbeitet regelmäßig an aktuellen Themen und bringt diese zur Weiterarbeit in die Lehrerkonferenz.

Ganztag:

Mehr als die Hälfte unserer Kinder besucht den offenen Ganztag. In der Eingangsstufe ist die Hausaufgabenzeit in den Vormittag gelegt worden und wird von einer OGS-Kraft mit der entsprechenden Klassenlehrkraft im Klassenverband begleitet. Somit wurden die OGS-Kräfte vertrauter im Umgang mit differenzierten Herangehensweisen und Aufgabenstellungen. Der Übergang zu den Hausaufgaben im 3. Jahrgang ist für die OGS-Kräfte daraufhin besser zu leisten. Außerdem finden enge Absprache mit den Klassen- und Fachlehrkräften statt, um die Begleitung für die Hausaufgaben in der OGS zu optimieren. Jeweils eine Lehrkraft ist an allen vier Hausaufgabennachmittagen als Ansprechpartnerin anwesend. Das Regelkonzept für die Schule gilt ebenfalls in der OGS. In enger Absprache mit OGS- und Schulleitung wird so vorbeugend im Bereich emotional-soziale Unterstützung gearbeitet. U.a. werden Elterngespräche, die herausfordernde Verhaltensweisen in der OGS betreffen, durch die Schulleitung und Schulsozialarbeiterin unterstützt und begleitet.

3. Kontakt

Adresse: Bredenstraße 1, 33790 Halle

Telefon: 05201/9364

E-Mail: verwaltung@grundschule-gartnisch.de

Homepage: grundschule-gartnisch.de